

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Aktuelle Themen

EM 2024 in Deutschland, Ausgrenzung von Lehrer wegen Homo-Ehe und Leben im All

Köln, 04.10.2018. YouGov erhebt im Laufe der Woche bevölkerungsrepräsentativ aktuelle Daten zu alltäglichen Themen. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Befragungsergebnissen, die zwischen dem 26.09 und dem 04.10.2018 erhoben wurden.

Mehrheit der Deutschen findet es gut, dass die EM 2024 in Deutschland stattfindet

Das UEFA-Exekutivkomitee hat entschieden, dass die Fußball-Europameisterschaft 2024 in Deutschland stattfinden wird. Der DFB konnte sich gegen die Türkei als Mitbewerber vor allem aufgrund der vorhandenen Stadien, der Infrastruktur und der wirtschaftlichen Stabilität durchsetzen. Die Mehrheit der Deutschen (54 Prozent) findet es gut, dass die EM 2024 in Deutschland stattfindet. 13 Prozent haben gemischte Gefühle und 6 Prozent finden es schlecht. Jeder fünfte Befragte (20 Prozent) gibt an, sich nicht für Fußball zu interessieren. Männer stehen dem Thema positiver gegenüber als Frauen (60 vs. 49 Prozent positive Resonanz). Anhänger der CDU/CSU sind diesbezüglich besonders enthusiastisch gestimmt (72 Prozent). Die Parteilosen stehen dem Thema am neutralsten gegenüber: Nur 38 Prozent finden es gut, dass die EM 2024 in Deutschland ausgetragen wird, und unter Ihnen gibt es auch den größten Anteil derer, die sich überhaupt nicht für Fußball interessieren (29 Prozent).

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 6.317 Personen vom 01.10.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Mehrheit der Deutschen lehnt Ausgrenzung von Lehrer wegen homosexueller Ehe ab

Nachdem ein Lehramtsanwärter an einer katholischen Privatschule im Münsterland dem Schulleiter von seiner Homosexualität berichtete und ankündigte, seinen Partner zu heiraten, wurde er trotz seines erfolgreich abgeschlossenen Referendariats und einer eigentlich geplanten Anstellung als Lehrer, nicht eingestellt. „Der Heiratsplan widerspricht der kirchlichen Auffassung von Ehe und Familie“, sagte der Sprecher des katholischen Oblaten-Ordens. Jeder fünfte Deutsche (22 Prozent) hält diese Begründung für gerechtfertigt. Zwei von drei Deutschen (63 Prozent) halten die Begründung nicht für gerechtfertigt. Die Reaktionen der Geschlechter fallen sehr unterschiedlich aus: Während nur 16 Prozent der Frauen die Entscheidung der Schule als angemessen empfinden, sind bei den Männern fast doppelt so viele dieser Meinung (29 Prozent). Interessant ist ebenfalls, dass die Befragten über 55 Jahren sich am stärksten gegen den Entscheid der Privatschule aussprechen (69 Prozent).

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 6.085 Personen vom 04.10.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Besonders Männer glauben an außerirdisches Leben

Außerirdisches Leben fasziniert die Menschheit schon lange, auch in der Literatur und in Filmen ist es immer wieder ein beliebtes Thema. Mehr als jeder zweite Deutsche (54 Prozent) glaubt, dass es Leben im All gibt. Jeder Dritte (31 Prozent) hingegen glaubt nicht daran. Interessant ist, dass Männer viel häufiger an Außerirdische glauben als Frauen (64 vs. 46 Prozent). Fast ein Drittel (29 Prozent) der Männer sagt sogar, dass es „auf jeden Fall“ außerirdisches Leben gibt, bei den Frauen sagen dies nur 16 Prozent. Unterschiede gibt es ebenfalls bei den Altersgruppen: 35- bis 44-Jährige sind am überzeugtesten (60 Prozent glauben an außerirdisches Leben, nur 23 Prozent glauben nicht daran), während die Skepsis bei den Befragten über 55 Jahren am stärksten ausgeprägt ist (35 Prozent glauben nicht an außerirdisches Leben).

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 1.904 Personen vom 26.09.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Zur Befragung

An den Befragungen zwischen dem 26.09. und dem 04.10.2018 nahmen insgesamt 14.306 Personen teil. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung (Alter 18+). Die Ergebnisse können mit einem Klick nach Subgruppen analysiert werden. Hierfür müssen Sie lediglich auf die entsprechenden Symbole unter der Befragung klicken. Die Fragen werden tagesaktuell durchgeführt. Eine Gesamtübersicht über die Fragen der letzten Wochen und Monate aus den verschiedenen Themenbereichen finden Sie [hier](#).

Bei Fragen zur Methodik steht Ihnen unser Pressteam zur Verfügung.

Pressekontakt:

YouGov Deutschland GmbH
Miriam Fischlein
Manager PR
Tel.: +49 (0) 221 420 61 – 444
E-Mail: presse@yougov.de

+++ +++ +++

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Über YouGov:

YouGov ist eine internationale Data and Analytics Group. Unsere Daten basieren auf unserem hochgradig partizipativen Panel, bestehend aus weltweit 6 Millionen Menschen. Aus diesem kontinuierlichen Datenstrom, kombiniert mit unserer breiten Forschungsexpertise und Branchenerfahrung, haben wir eine systematische Forschungs- und Marketingplattform entwickelt.

Mit 36 Standorten in 23 Ländern und Panelmitgliedern in 38 Ländern verfügt YouGov über eines der zehn größten Marktforschungsnetzwerke weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter yougov.de

YouGov Deutschland GmbH

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
presse@yougov.de